Stadt Plauen
Stadtrat

Plauen, 15. Juli 2019

Niederschrift
über die 52. Sitzung des Stadtrates

Sitzung am :	Dienstag, den 02.07.2019
Sitzungsort:	Festhalle Plauen

Beginn: 14:00 Uhr **Ende:** 19:55 Uhr

Anwesenheit:

Von 43 stimmberechtigten Mitgliedern des Stadtrates sind 18 ständig anwesend:

Vorsitzender: Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Stimmberechtigtes Mitglied	Stimmberechtigtes Mitglied	Stimmberechtigtes Mitglied
Hansgünter Fleischer	Petra Rank	Bernd Stubenrauch
Klaus Gerber	Tobias Rüdiger	Christa Süß
Klaus Jäger	Wolf-Rüdiger Ruppin	Frank Thieme
Prof. Dr. Lutz Kowalzick	Thomas Salzmann	Hansjoachim Weiß
Monika Mühle	Annekatrin Schicker	Benjamin Zabel
Steffen Müller	Uta Seidel	

Zeitweise Anwesende
Zeitweise anwesend sind 13 stimmberechtigte Mitglieder des Stadtrates:

Stimmberechtigtes Mitglied	während TOP
Dirk Brückner	zeitweise anwesend
Christian Erdmann	zeitweise anwesend ab TOP 2.1.
Thomas Fiedler	zeitweise anwesend ab TOP 2.6.
Sven Gerbeth	zeitweise anwesend ab TOP 2.9.
Ronny Hagen	zeitweise anwesend ab TOP 2.15. bis TOP 2.7. *(wurde nach hinten verschoben)*
Claudia Hänsel	zeitweise anwesend bis TOP 3.
Christian Hermann	zeitweise anwesend
Wolfgang Hinz	zeitweise anwesend ab TOP 2.1.
Tobias Kämpf	zeitweise anwesend
Kerstin Knabe	zeitweise anwesend
Lars Legath	zeitweise anwesend bis Top 2:9:
Jörg Schmidt	zeitweise anwesend
Frank Michael Zabel	zeitweise anwesend

Abwesende:
Abwesend sind 12 stimmberechtigte Mitglieder des Stadtrates:

Stimmberechtigtes Mitglied	Abwesenheitsgrund	Stimmberechtigtes Mitglied	Abwesenheitsgrund
Andre Bindl	entschuldigt	Alexandra Glied	entschuldigt
Dieter Blechschmidt	entschuldigt	Daniel Herold	entschuldigt
Xenia Boerner	entschuldigt	Rico Kusche	unentschuldigt
Ralf Bräunel	entschuldigt	Juliane Pfeil-Zabel	entschuldigt

Ingo Eckardt	unentschuldigt	Dieter Rappenhöner	entschuldigt
Rene Fischer	entschuldigt	Ilka Reißner	entschuldigt

Mitglieder der Verwaltung:

Name	Funktion	Anwesenheit
Herr Zenner	Bürgermeister Geschäftsbereich I	zu allen TOP
Herr Sárközy	Bürgermeister Geschäftsbereich II	zu allen TOP
Frau Göbel	Fachbedienstete für das Finanzwesen	zu allen TOP
Herr Brückner	Leiter Büro Oberbürgermeister	zu allen TOP
Herr Uebel	Leiter Rechnungsprüfungsamt	zu allen TOP
Herr Sorger	Wirtschaftsförderer der Stadt Plauen	zu allen TOP
Frau Myrczek	Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Plauen	zu allen TOP
Frau Seeling	Ausländer- und Behindertenbeauftragte der Stadt Plauen	zu allen TOP
Frau Karliner	Leiterin Fachgebiet Personal/Organisation	zu allen TOP
Herr Tillmann	Justiziar	zu allen TOP
Frau Wolf	Leiterin Fachbereich Bau und Umwelt	öffentlicher Teil
Herr Grasse	Leiter Fachbereich Zentrale Dienste	öffentlicher Teil
Frau Schramm	i. V. der Leiterin Fachbereich Sicherheit und Ordnung	öffentlicher Teil
Herr vom Hagen	Leiter Eigenbetrieb GAV	öffentlicher Teil
Herr Ullmann	Leiter Fachgebiet Tiefbau	öffentlicher Teil
Frau Meijler	Leiterin Fachgebiet Archiv	öffentlicher Teil
Frau Winkler	Leiterin Fachgebiet Stadtplanung und Umwelt	öffentlicher Teil
Herr Baumgärtel	Fachgebiet Stadtplanung und Umwelt	öffentlicher Teil
Herr Löffler	Fachgebiet Stadtplanung und Umwelt	öffentlicher Teil
Frau Ziegler	Fachgebiet Stadtplanung und Umwelt	öffentlicher Teil
Frau Weck	Pressesprecherin der Stadt Plauen	öffentlicher Teil
Frau Kramer	Controllerin	öffentlicher Teil

Weitere Sitzungsteilnehmer/Gäste:

von den Fraktionsgeschäftsstellen:	
Frau Lorenz, CDU-Fraktion	entschuldigt
Frau Pietschmann, Fraktion FDP/Initiative Plauen	zu allen TOP
Herr Laible, SPD/Grüne-Fraktion	entschuldigt
Vertreter des Seniorenbeirates	öffentlicher Teil
Vertreter der Presse	öffentlicher Teil
Frau Eva Maria Gronloh, Leiterin Beteiligungsmanagement enviaM	TOP 2.1.
Herr Peter Kober, Geschäftsführer Stadtwerke-Strom Plauen GmbH & Co. KG	TOP 2.1.
Herr Ulrich Scheufler, Ortschaftsratsvorsitzender Oberlosa	TOP 2.7./2.8.

Tagesordnung – öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
1.1. Tagesordnung
1.2. Niederschrift über die 50. Sitzung des Stadtrates der Stadt Plauen am 30.04.2019
1.3. Beantwortung von Anfragen
1.4. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrates am 04.06.2019
1.5. Informationen des Oberbürgermeisters
2. Beschlussfassung
2.1. Einzahlung in die Kapitalrücklage der Stadtwerke-Strom Plauen GmbH & Co. KG
Drucksachennummer: 1039/2019
2.2. Fortschreibung des Betreiberkonzeptes der Festhalle Plauen - externe Vergabe einer Konzeptanalyse

Drucksachennummer: 1008/2019

2.3. Publikation anl. Stadtjubiläum "Plauen 900"
- Realisierung in Kooperation mit einem professionellen Verlag
Drucksachennummer: 967/2019

2.4. 3. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntag im Jahr 2019 nach § 8 Abs. 1 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz
Drucksachennummer: 1011/2019

2.5. 4. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2019 nach § 8 Abs. 1 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz
Drucksachennummer: 1012/2019

2.6. 1. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2020 nach § 8 Abs. 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz
Drucksachennummer: 1013/2019

2.7. BBP 031 Regionaler Vorsorgestandort „Industrie- und Gewerbegebiet Plauen-Oberlosa Teil 1„
- Abwägungsbeschluss
Drucksachennummer: 1025/2019

2.8. Bebauungsplan Nr. 031 Regionaler Vorsorgestandort „Industrie- und Gewerbegebiet Plauen-Oberlosa, Teil 1“ - Satzungsbeschluss
Drucksachennummer: 1026/2019

2.9. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 025 „Neues Stadtquartier an der Dobenaustraße“
- Aufstellungsbeschluss
Drucksachennummer: 1033/2019

2.10. Ersatz des Eigenanteiles der Stadt Plauen durch den Eigentümer des Grundstückes Leißnerstraße 46
Drucksachennummer: 1018/2019

2.11. Ersatz des Eigenanteiles der Stadt Plauen durch den Eigentümer des Grundstückes Jößnitzer Straße 1
Drucksachennummer: 1019/2019

2.12. Ersatz des Eigenanteiles der Stadt Plauen durch den Eigentümer des Grundstückes Eugen-Fritsch-Straße 15
Drucksachennummer: 1020/2019

2.13. Ersatz des Eigenanteiles der Stadt Plauen durch die Eigentümer des Grundstückes Weststraße 15
Drucksachennummer: 1021/2019

2.14. Bereitstellung außerplanmäßiger Aufwendungen für Hochwasserschutzmaßnahme Mühlgraben in Straßberg - Rückbau der Wehranlage
Drucksachennummer: 1015/2019

3. Anfragen (§ 20 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

4. Zum Abschluss der Wahlperiode 2014 - 2019

4.1. Stadträte und Fraktionen des Stadtrates der Stadt Plauen

4.2. Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer, Vorsitzender des Stadtrates der Stadt Plauen

1. Eröffnung der Sitzung

Die 52. Sitzung des Stadtrates der Stadt Plauen wird durch Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit von Oberbürgermeister Oberdorfer eröffnet und geleitet.

Mit Einverständnis des Stadtrates werden zur Mitunterzeichnung der Niederschrift Stadträtin Petra Rank, Fraktion DIE LINKE., und Stadtrat Jörg Schmidt, Vorsitzender der CDU-Fraktion, bestellt.

Zu Beginn der Sitzung wurde zum TOP 2.9. der Antrag, ***Reg. Nr. 387-2019***, von der SPD/Grüne-Fraktion an alle Mitglieder des Stadtrates ausgereicht.

1.1. Tagesordnung

keine Änderungen

1.2. Niederschrift über die 50. Sitzung des Stadtrates der Stadt Plauen am 30.04.2019

Oberbürgermeister Oberdorfer stellt die inhaltliche Richtigkeit der Niederschrift über den öffentlichen Teil der 50. Sitzung des Stadtrates der Stadt Plauen am 30.04.2019 fest.

1.3. Beantwortung von Anfragen

keine offenen Anfragen aus der letzten Stadtratssitzung

1.4. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrates am 04.06.2019

Der Stadtrat der Stadt Plauen hat die Verleihung des Ehrenbürgerrechts der Stadt Plauen an Frau Ruth Müller-Landauer beschlossen.

Der Stadtrat der Stadt Plauen hat die Verleihung der Stadtplakette der Stadt Plauen an Frau Margitta Schier beschlossen.

1.5. Informationen des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Oberdorfer informiert über den Besuch des Bundespräsidenten Herrn Frank-Walter Steinmeier am 30.06.2019 in Plauen anlässlich des Sommerinterviews des Fernsehsenders ZDF.

Oberbürgermeister Oberdorfer bedankt sich herzlich bei allen Organisatoren, Teilnehmern, Unterstützern, für die Durchführung des 60. Plauener Spitzenfestes.

2. Beschlussfassung

2.1. Einzahlung in die Kapitalrücklage der Stadtwerke-Strom Plauen GmbH & Co. KG
Drucksachennummer: 1039/2019

Oberbürgermeister Oberdorfer begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Eva Maria Gronloh, Leiterin Beteiligungsmanagement enviaM, und Herrn Peter Kober, Geschäftsführer Stadtwerke – Strom Plauen GmbH & Co. KG.

Oberbürgermeister Oberdorfer erläutert den Inhalt der Vorlage.

Stadtrat Jörg Schmidt, Vorsitzender der CDU-Fraktion, führt aus, dass der Vorlage wohl zwangsläufig zugestimmt werden müsse, um die Existenz der Stadtwerke Strom Plauen nicht zu gefährden.

Stadtrat Schmidt fragt nach, ob der Aufsichtsrat in Kenntnis gesetzt und ob mit den betreffenden Firmen Verträge abgeschlossen wurden. Weiterhin fragt er nach, ob es Überlegungen gab, wie die derzeitige Situation etwas hätte abgemindert werden können.

Stadtrat Schmidt ist der Meinung, dass hier auf jeden Fall über die Verantwortung des Aufsichtsrates

bzw. des Aufsichtsratsvorsitzenden noch einmal nachgedacht bzw. darüber diskutiert werden sollte. Seiner Meinung nach wären die verschiedensten Konstellationen, wie zu einem späteren Zeitpunkt vielleicht neue Geschäftskunden hinzugewonnen werden könnten, um die Verluste zu minimieren, spekulativ.
Stadtrat Schmidt kritisiert die Arbeitsbilanz von Oberbürgermeister Oberdorfer diesbezüglich.

Stadtrat Christian Hermann, SPD/Grüne-Fraktion, führt aus, dass auch seine Fraktion der Vorlage zustimmen wird, um die Existenz des Unternehmens nicht zu gefährden.

Stadtrat Hermann fragt Herrn Kober, welche Konsequenzen für ein internes Risikomanagement gezogen wurden, um deutlich zu machen, dass man aus dem Problem gelernt hat.

Stadtrat Hermann kündigt an, dass seine Fraktion bei der nächsten Haushaltsbefassung genau darauf achten wird, dass keine freiwilligen Leistungen gekürzt werden und die Belastung der Stadt Plauen durch die hier zur Entscheidung stehende Maßnahmen an anderer Stelle kompensiert werden.

Stadträtin Kerstin Knabe, Fraktion FDP/Initiative Plauen, führt aus, dass sie als Unternehmerin sich bei Ausschreibungen bereits vorher die Preise einholt. Man müsse aber der Vorlage zustimmen, weil der Breitbandausbau realisiert werden muss. Sie informiert, dass z. B. in Norwegen jeder Haushalt mit Internet versorgt ist und dass dort 400 Mbit Standard seien.

Stadtrat Frank M. Zabel, SPD/Grüne-Fraktion, begrüßt, dass nunmehr der Breitbandausbau durch-geführt wird. Auf jeden Fall sollten für alle Haushalt in der Stadt Plauen die bestmöglichen Anschlussmöglichkeiten geschaffen werden.

Stadtrat Prof. Dr. Lutz Kowalzick, CDU-Fraktion, sieht Oberbürgermeister Oberdorfer auch in seiner Funktion als Aufsichtsratsvorsitzender als wesentlichen Verantwortlichen für Haushaltsprobleme, die die Stadt Plauen in den nächsten Jahren belasten würden. Er fragt ihn nach persönlichen Konsequenzen.

Oberbürgermeister Oberdorfer führt aus, dass der Aufsichtsrat in der Frage der Bewerbung schon vor Abgabe der Angebote an den Vogtlandkreis voll eingebunden war.
Er führt weiter aus, dass Mitglieder der CDU-Fraktion, der SPD/Grüne-Fraktion und auch der Fraktion DIE LINKE. als Aufsichtsratsmitglieder ebenfalls vollumfänglich in die Lösung des Problems ein-gebunden sind.

Oberbürgermeister Oberdorfer teilt mit, dass die Stadtwerke Strom auch bereits ohne Fördermittel einen Breitbandausbau so zügig wie möglich durchgeführt hat. Für 20.000 Haushalte im so genannten Kerngebiet der Stadt Plauen (also da, wo ein Ausbau ohne Fördermittel nicht möglich ist) hat man jahrelang auf die politischen Entscheidungen aus Berlin gewartet. Durch die nunmehr zur Verfügung gestellten Fördermittel hat der Markt entsprechend reagiert, Durch die ausgeschöpften Kapazitäten steigen nun die Preise. Gleiche Probleme gäbe es auch in anderen Orten Deutschlands.
Zu dem Zeitpunkt, als man sich für die Ausschreibung entschieden hat, wurde die Tragweite durch die Mitglieder des Aufsichtsrates nicht erkannt. Auch der sehr kompetente Partner enviaM unterstützt den von Herrn Kober vorgeschlagenen Weg.

Oberbürgermeister Oberdorfer erteilt an dieser Stelle Herrn Peter Kober, Geschäftsführer Stadtwerke - Strom Plauen GmbH & Co. KG. Rederecht.

Herr Kober führt aus, dass es auch für ihn eine schwierige Situation sei und äußert seine Gedanken hierzu.
Im Spätsommer 2017 mussten die Preise für das Angebot in einer sehr kurzen Zeit kalkuliert werden. Dies wurde nach bestem Wissen und Gewissen unter Mithilfe von in der Branche renommierten Planungsbüros getan. Diese Planungsbüros hatten schon mehrere Fördervorhaben durchgeführt und haben eine Vielzahl von Preisen aus diesem Jahr für die Kalkulationsbasis mit herangezogen.

Es gab keine Bereitschaft der angesprochenen Firmen, bei diesem Fördervorhaben über einen längeren Zeitraum die Preise festzuschreiben.
Es wurde auch nicht erkannt, dass es in 2018 Preissteigerung speziell im Kabel- und Leitungstiefbau zwischen 30 % und 50 % gab. Diese kamen wahrscheinlich zustande, da seitens der Regierung Milliarden Fördermittel zur Verfügung gestellt wurden.

Herr Kober führt weiter aus, dass es sehr bitter sei, diese Drohverlustrückstellung heute festzustellen. Dies sei aber vom deutschen Handelsrecht so vorgeschrieben.
Die für die Drohverlustrückstellung vorgesehenen 3,5 Mio. EUR würden für die nächsten 20 Jahre saldiert anfallen.
Es sei enorm wichtig, dass die heute vorgeschlagene Eigenkapitalerhöhung durchgeführt wird.
Herr Kober merkt an, dass das Unternehmen aber nicht überschuldet sei, sondern es darum ginge, die Handlungsmöglichkeiten zu erhalten.

Herr Kober führt weiter aus, dass ständig daran gearbeitet wird, die Drohverlustrückstellungen zu reduzieren. Die Verlegungsmethoden der Trassen sollen optimiert werden. Man sei hierzu mit Firmen im Gespräch, da bisher noch kein Vertrag mit einem Tiefbauunternehmen geschlossen wurde. Weiterhin gäbe es noch Chancen, bei diesem Projekt noch Erlöse zu generieren.

Herr Kober richtet die Bitte an die Mitglieder des Stadtrates, dem Beschlussvorschlag zuzustimmen.

Oberbürgermeister Oberdorfer ergänzt, dass er Einfluss nehmen will, dass der Ausbau des Breitbandnetzes so gut wie möglich durch die Stadtwerke Strom selbst oder mit hinzu gezogenen Partnern durchgeführt werden kann. Weiterhin soll darauf geachtet werden, dass so wenig wie möglich von der Drohverlustrückstellung in Anspruch genommen werden müsse.

Herr Kober ergänzt noch zu den Grundstücken und Firmen, die mit weniger als 30 MBit derzeit als unterversorgt gelten. Es ist vorgesehen, diese Grundstückseigentümer und Kunden, die keinen geförderten kostenfreien Anschluss bekommen, mit erreicht werden sollen und attraktive Angebote für einen Glasfaseranschluss unterbreitet bekommen sollen.

Oberbürgermeister Oberdorfer erteilt nunmehr Rederecht an Frau Eva Maria Gronloh, Leiterin Beteiligungsmanagement enviaM.

Frau Gronloh führt aus, dass die Eigenkapitalerhöhung auch aus Sicht der enviaM zwingend notwendig und richtig sei. Der Vorstand der enviaM hat bereits Ende Mai 2019 entschieden, dass dieser Weg mitgegangen wird.

Beschluss:
1. Der Stadtrat der Stadt Plauen genehmigt eine Einzahlung der Stadt Plauen in die Kapitalrücklage der Stadtwerke-Strom Plauen GmbH & Co. KG in Höhe von 1.020.000,00 EUR.

2. Der Stadtrat der Stadt Plauen genehmigt die für die Einzahlung in die Kapitalrücklage der Stadtwerke-Strom Plauen GmbH & Co. KG notwendige Bereitstellung außerplanmäßiger Auszahlungen im Jahr 2019 in Höhe von 1.020.000,00 EUR in der Investitionsnummer 05-0000004.

Abstimmungsergebnis: 28 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-1

2.2. Fortschreibung des Betreiberkonzeptes der Festhalle Plauen - externe Vergabe einer Konzeptanalyse

Drucksachennummer: 1008/2019

Herr Steffen Zenner, Bürgermeister Geschäftsbereich I, erläutert den Inhalt der Vorlage.

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Plauen beauftragt die Verwaltung die externe Vergabe einer Konzeptanalyse zur Fortschreibung des Betreiberkonzeptes der Festhalle Plauen in die Haushaltsbefassung 2020 aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-2

2.3. Publikation anl. Stadtjubiläum "Plauen 900" - Realisierung in Kooperation mit einemprofessionellen Verlag
Drucksachennummer: 967/2019

Frau Doris Meijler, Leiterin Fachgebiet Archiv, erläutert die Vorlage anhand einer Bildschirm-präsentation.

Stadträtin Petra Rank, Fraktion DIE LINKE., legt dar, dass ihre Fraktion das Vorhaben unterstützt.

Es wird aber darum gebeten, einen Verlag in der Region zu finden, der den Druck durchführen kann. Außerdem sollte die sehr umfangreiche Arbeite der ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen mit einem Dank und einem kleinen Obolus honoriert werden.

Stadtrat Prof. Dr. Lutz Kowalzick, CDU-Fraktion, begrüßt das Vorhaben ebenfalls. Die Druckkosten sollten aber nicht das prägende Element bei der Buchgestaltung darstellen, so dass auch ein Verlag außerhalb der Region in Frage käme. Das Buch sollte auf jeden Fall qualitativ hochwertig aber trotzdem erschwinglich für jedermann sein.

Stadtrat Hansgünter Fleischer, hat sich bei einem Verlag in der Region erkundigt. Dieser sei leider nicht in der Lage, das Buch zu drucken.

Stadtrat Fleischer schlägt vor, beim nächsten Neujahrsemfang des Oberbürgermeisters um Spenden für dieses Druckwerk zu bitten.

Oberbürgermeister Oberdorfer antwortet, dass natürlich für den Druck des Buches Sponsoren angesprochen werden. Er merkt an, dass dies auch in den Stiftungen der Sparkasse angemeldet wurde, um auch hier finanzielle Unterstützung zu bekommen.

Auf Nachfragen von Oberbürgermeister Oberdorfer teilt Frau Meijler mit, dass man mit Vertretern geschichtsorientierter Plauener Verein zusammenarbeitet, u. a. ist der Verein für Vogtländische Geschichte, Volks- und Landeskunde in der Reihe der Hauptautoren vertreten. Auf jeden Fall sei eine Honorierung der ehrenamtlichen Arbeit zu begrüßen.In welcher Form dies erfolgen kann, wird derzeit noch überlegt.

Konkrete Zahlen bezüglich des Druckauftrages sollten nach Meinung von Frau Meijler im öffentlichen Teil nicht vorgestellt werden, um die Ausschreibung nicht zu beeinflussen. Verwaltungsintern liegt aber ein Beispielangebot vor, so dass man über einen möglichen Kostenrahmen informiert sei.
Im nichtöffentlichen Teil des Kultur- und Sportausschusses sowie im Finanzausschuss sind konkrete Zahlen vorgestellt worden.
Die Arbeitsgruppe hat bisher ca. 20 mal getagt. Derzeit sind vierteljährliche Treffen vereinbart.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt, mit Herstellung und Vertrieb der Jubiläumspublikation „Plauen 900“ einen professionellen Verlag zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-3

2.4. 3. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntag im Jahr 2019 nach § 8 Abs. 1 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz

Drucksachennummer: 1011/2019

Herr Sorger, Wirtschaftsförderer der Stadt Plauen, erläutert die 3 Vorlagen von TOP 2.4. bis TOP 2.6. insgesamt.

Nach Meinung von Stadtrat Lars Legath, Fraktion DIE LINKE., sollten Sonntagsöffnungszeiten grundsätzlich nur dann genehmigt werden, wenn sie auf einen besonderen Anlass bezogen sind.

Weiterhin führt Stadtrat Legath aus, dass kleinere Händler von den zusätzlichen Sonntagsöffnungs-zeiten keine Vorteile hätten. Spürbare Umsätze würden nicht zustande kommen. Aber der Druck,
mit großen Handelsketten mithalten zu müssen, würde steigen.
Stadtrat Legath lehnt die Vorlagen zu den Sonntagsöffnungszeiten ab.

Oberbürgermeister Oberdorfer merkt an, dass die Stadt Plauen hier nicht in eigenem Ermessen sondern auf Antrag der Händlerschaft handelt. Es besteht auch keine Pflicht zur Teilnahme an der Sonntagsöffnung.

Stadträtin Monika Mühle, CDU-Fraktion, führt aus, dass die Sonntagsöffnungszeiten an den beiden Adventssonntagen auf jeden Fall etwas für die Händler bringen.

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die 3. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufs-offenen Sonntage im Jahr 2019 nach § 8 Absatz 1 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz anlässlich der „Plauener Weihnacht“ am Sonntag, dem 08.12.2019, begrenzt auf ausgewählte Straßenzüge in den Bereichen Einkaufsinnenstadt, Elsteraue, Rosa-Luxemburg-Platz und Kauschwitz (Anlagen 1 bis 4).

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; 3 Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-4

2.5. 4. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2019 nach

§ 8 Abs. 1 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz
Drucksachennummer: 1012/2019

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die 4. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufs-offenen Sonntage im Jahr 2019 nach § 8 Absatz 1 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz anlässlich der „Plauener Weihnacht“ am Sonntag, dem 22.12.2019, begrenzt auf ausgewählte Straßenzüge in den Bereichen Einkaufsinnenstadt, Elsteraue, Rosa-Luxemburg-Platz und Kauschwitz (Anlagen 1 bis 4).

Abstimmungsergebnis: 21 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; 4 Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-5

2.6. 1. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2020 nach

§ 8 Abs. 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz
Drucksachennummer: 1013/2019

Stadtrat Lars Legath, Fraktion DIE LINKE., lehnt auch diese Vorlage ab. Seiner Meinung nach müsste nicht das ganze Einkaufszentrum geöffnet haben, um zur entsprechenden Veranstaltung zu gelangen.

Stadtrat Frank M. Zabel, SPD/Grüne-Fraktion, führt aus, dass es für solche Öffnungszeiten spezielle Anforderungen geben sollte.

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die 1. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufs-offenen Sonntage im Jahr 2020 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz anlässlich
des „Vogtländischen Musiktages“ am Sonntag, dem 05.01.2020, begrenzt auf den Bereich Rosa-Luxemburg-Platz 7 und dem Nahversorgungszentrum Rosa-Luxemburg-Platz.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen; 11 Nein-Stimmen; 3 Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-6

2.7. BBP 031 Regionaler Vorsorgestandort „Ind.- und Gewerbegebiet Plauen-Oberlosa Teil 1„ - Abwägungsbeschluss

Drucksachennummer: 1025/2019

Oberbürgermeister Oberdorfer schlägt vor, den TOP 2.7. und den TOP 2.8. erst dann zu befassen, wenn der Ortsvorsteher des Ortsteiles Oberlosa, Herr Scheufler, anwesend ist. Der Tagesordnungspunkt sollte dementsprechend nach hinten verschoben werden.

Oberbürgermeister Oberdorfer beantragt, die Tagesordnung ab TOP 2.9. bis TOP 2.14. so lange fortzusetzen, bis Herr Scheufler anwesend ist. Erst dann sollen die TOP 2.7. und 2.8. behandelt werden.

Abstimmungsergebnis: Dem Antrag wird mit Stimmenmehrheit zugestimmt.
Beschluss-Nr.:52/19-7

Nach Abarbeitung der Tagesordnung bis zum TOP 3. Anfragen - ruft Oberbürgermeister Oberdorfer den TOP 2.7. sowie den TOP 2.8. zur Befassung auf:

Oberbürgermeister Oberdorfer verweist auf das zur Vorlage ausgereichte Änderungsblatt vom 14.06.2019.

Stadtrat Jörg Schmidt, Vorsitzender CDU-Fraktion, stellt den Antrag auf Rederecht für Herrn Korndörfer, Einwohner von Oberlosa.

Oberbürgermeister Oberdorfer weist darauf hin, dass Herr Korndörfer Betroffener/Grundstücks-eigentümer ist und sich bereits schriftlich im Verfahren sowie auch in der Einwohnerversammlung zu Wort gemeldet hatte.
Oberbürgermeister Oberdorfer findet es nicht richtig, dass ein Teilnehmer im Verfahren hier gesondert beraten sollte. Man könne nur einen Experten hinzu ziehen, der neutral zum Verfahren steht.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird mit 18 Ja-Stimmen mehrheitlich angenommen.
Beschluss-Nr.: 52/19-16

Oberbürgermeister Oberdorfer erteilt nunmehr Rederecht für Herrn Korndörfer.

Herr Korndörfer, Einwohner von Unterlosa, stellt seine Sichtweise zum Thema dar. Er spricht u. a. zu Emissionswerten und zur Abbindung des Verkehrsknotens. Seiner Meinung nach wären in der Information zur Erweiterung des Gewerbegebietes Oberlosa nur die Vorteile für das Gewerbegebiet aber nicht die Nachteile für die Einwohner von Oberlosa dargestellt worden.

Oberbürgermeister Oberdorfer erklärt, dass der Stadtrat auf seine Empfehlung hin im rechtlichen Rahmen eine Entscheidung getroffen hat. Er verliest den nachfolgend aufgeführten Beschluss vom 27.03.2018:

> **Beschluss:**
> Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt für die Errichtung der direkten straßenseitigen Anbindung von der B 92 in das derzeit geplante „Industrie- und Gewerbegebiet Plauen Oberlosa, Teil 1“ sein Einverständnis zur Abbindung der K 7807 am Netzknoten 038 unter Beachtung aller rechtlichen Erfordernisse zu erteilen.
>
> **Abstimmungsergebnis: 30 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 2 Stimmenthaltungen**
> **Beschluss-Nr.: 39/18-8**

Oberbürgermeister Oberdorfer führt weiter aus, dass die rechtlichen Erfordernisse im Bundesfern-straßengesetz und in den Straßengesetzen des Freistaates Sachsen klar formuliert sind. Es sei klar, dass auch ein Planfeststellungsverfahren für die Abbindung von Verkehrsknoten erfolgen muss. Dies soll auch nicht umgangen werden.
Sollte der heutige Beschlussvorschlag beschlossen werden, wird sich Oberbürgermeister Oberdorfer dafür einsetzen, dass parallel schnellstmöglich ein Planverfahren für den wegfallenden Verkehrs-knoten beginnt.
Die vorgetragenen Erfordernisse (z. B. Rettungszweckverband benötigt eine weitere Zufahrt in den Ortsteil, wirtschaftliches Erfordernis für die Zufahrt zum Pferdehof Schricker) sind nachvollziehbar und sollen einer Lösung zugeführt werden.

Herr Frank Baumgärtel, Fachgebiet Stadtplanung und Umwelt, erläutert anhand einer Bildschirm-präsentation das vorhergehende und das derzeitige Verfahren. Er weist er darauf hin, dass u. a.
Umweltverträglichkeitsuntersuchungen, ein Artenschutzfachbeitrag, Fachgutachten zum Wasserrecht gemacht wurden. Es wurden ebenfalls umfangreiche Schallgutachten erstellt und

Verkehrsunter-suchungen durchgeführt.

Oberbürgermeister Oberdorfer merkt an, dass alle erforderlichen Gutachten Teil des Planwerkes sind. Er stellt anhand der o. g. Bildschirmpräsentation dar, dass die Anregungen/Forderungen der Ein-wohner aus dem Verfahren von 2017 nunmehr größtenteils berücksichtigt wurden.

Herr Sorger, Wirtschaftsförderer der Stadt Plauen, informiert über ein Gespräch mit Herrn Horn, Geschäftsführer der Wirtschafsförderung Sachsen.
Dieser hat die Stadt Plauen eindeutig in ihrem Weg bestätigt, weitere Industrieflächen zu entwickeln und weitere Unternehmen anzusiedeln. Herr Horn hat mitgeteilt, dass derzeit die Chancen für An-siedlungen sehr gut seien. Es lägen entsprechende Anfragen vor. Die Stadt Plauen befindet sich aktuell in einer sehr guten Wettbewerbssituation, da im Vogtlandkreis (Südwestsachsen) fast keine Flächen mehr im Angebot wären. Weiterhin sei die Infrastrukturförderung derzeit noch sehr hoch.

Herr Sorger informiert, dass er zur Zeit mit einem Plauener Unternehmen im Gespräch ist, welches einen neuen Industriestandort mit sofortigem Baurecht sucht. Weiterhin fand ein Gespräch mit einem Unternehmen aus dem Vogtlandkreis statt, welches Industrieflächen an der Autobahn sucht.
Die Entscheidung wird noch in diesem Jahr fallen.
Von der Wirtschaftsförderung Sachsen wurden der Stadt Plauen in den letzten 14 Tagen 2 belastbare Anfragen von internationalen Unternehmen geschickt. Bedingung sind auch hier Industrieflächen mit sofortigem Baurecht.
Bei diesen 4 Beispielen wird aktuell von 400 bis 500 Arbeitsplätzen ausgegangen.

Herr Sorger schlägt vor, diese Industrieunternehmen für Plauen zu gewinnen und somit u. a. auch das Lohnniveau für die Region nach oben zu bringen.

Oberbürgermeister Oberdorfer erteilt nunmehr Rederecht an Herrn Scheufler, Ortschaftsratsvorsitzender des Ortsteiles Oberlosa.

Herr Scheufler teilt mit, dass generell bei vielen Bürgern von Oberlosa nicht das Veto gegen ein Industriegebiet steht. Der Ortschaftsrat Oberlosa fühlt sich aber seit März 2018 nicht ausreichend informiert.
Am 09.03.2019 wurde zur Ortschaftsratssitzung mitgeteilt, dass die Forderungen aus dem Planentwurf 2017 (Schaffung einer neuen Zufahrt und Verkleinerung der Gewerbefläche) neu gestaltet und geplant werden sollen. Es wurde damals auch gesagt, dass irgendwann das Problem der Abbindung des Knotens Kulmgasse/Oberlosaer Weg kommen würde.

Herr Scheufler führt weiter aus, dass am Donnerstag (*kein genaues Datum angegeben*) ein Schreiben vom 17.05.2018 aufgetaucht sei, in dem etwas ganz anderes drin steht. Damit können sich der Ortschaftsrat sowie die Bürger von Oberlosa nicht einverstanden erklären. Oberbürgermeister Oberdorfer wird vom Ortschaftsrat Oberlosa nunmehr aufgefordert, eine ordentliche Lösung für alle Bürger von Oberlosa, Unterlosa und Stöckigt zu finden.

Oberbürgermeister Oberdorfer weist nochmals auf den o. g. Beschluss des Stadtrates der Stadt Plauen vom 27.03.2018 hin. Diesen Beschluss hat er an das Verkehrsministerium in Dresden eingereicht. Von dort kam die Aussage, dass zu diesem Beschluss eine Präzisierung eingereicht werden müsste.

Daraufhin hat Oberbürgermeister Oberdorfer nach Rücksprache mit dem Vogtlandkreis gegenüber dem Verkehrsministerium folgendes erklärt: Als Voraussetzung für die Zustimmung zur neuen Gewerbegebietszufahrt wird als Ausnahme zu § 9 Abs. 1 Satz 1 Fernstraßengesetz der Knoten an der bestehenden Kreuzung B 92 abgebunden. Durch die Abbindung hat die Straße nicht mehr die Funktion einer Kreisstraße. Die Stadt Plauen übernimmt die Straße unmittelbar nach Abbindung in kommunale Baulast.

Seiner Meinung nach ist Oberbürgermeister Oberdorfer damit dem o. g. Stadtratsbeschluss gefolgt.

Seiner Ansicht nach sei dies kein Vertrauensbruch. Dies heißt auch für ihn als Unterzeichnender nicht, dass dies alles ohne Planfeststellungsbeschluss erfolgen kann. Es wurde hier nach allen rechtlichen Erfordernissen gerichtet.

Frau Wolf, Leiterin Fachbereich Bau und Umwelt, verweist auf § 12 Abs. 4 Satz 1 Fernstraßengesetz.

Sie zitiert wörtlich: „Über die Errichtung neuer sowie die wesentliche Änderung bestehender Kreuzungen zwischen Bundesfernstraßen und andern öffentlichen Straßen wird durch Planfeststellung entschieden."

Frau Wolf vertritt die Meinung, dass die Abbindung eines Verkehrsknotens eine solche wesentliche Veränderung darstellt und einer Planfeststellung bedarf.

Weiterhin verweist Frau Wolf auf das Verwaltungsverfahrensgesetz, wo diese Planfeststellung geregelt ist. Auch dort wird ausgeführt, dass zwingend nach § 73 ein Anhörungsverfahren statt-zu finden hat. Sie zitiert Abs. 4: „Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis 2 Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Anhörungs-behörde oder bei der Gemeinde seine Einwendungen gegen diesen Plan erheben."
Das gleiche wie im Bundesfernstraßengesetz steht auch im Straßengesetz. Auch dort ist die wesentlichen Änderung von Knotenpunkten an ein Planverfahren gebunden.

Oberbürgermeister Oberdorfer merkt an, dass die Rechtsauffassung der Stadt Plauen hier eindeutig sei und ein Planfeststellungsverfahren für die Abbindung zu erfolgen hat.

Oberbürgermeister Oberdorfer setzt sich dafür ein, dass bei berechtigten Interessen (z. B. Rettungszweckverband, Pferdehof Schricker u. a.) nicht nur angehört und abgewogen sondern hierfür auch nach einer Lösung gesucht wird.

Herr Baumgärtel erläutert nunmehr kurz die weitere Vorgehensweise und die Anlagen zur Vorlage.

Stadtrat Schmidt legt dar, dass wohl im gesamten Stadtrat und bei ca. 80 % der Oberlosaer Bürger unstrittig sei, dass gut bezahlte Arbeitsplätze und dieses Industrie- und Gewerbegebiet benötigt werden. Ein Hauptkritikpunkt bei den Oberlosaer Bürgern war seiner Meinung nach eine zu vermutenden Intransparenz, welche er begründet.

U. a. zitiert Stadtrat Schmidt aus einem Schriftverkehr zwischen dem Landtagsabtgeordneten Herrn Frank Heidan, dem LASUV und dem Wirtschafts- bzw. Verkehrsministerium; „Wesentliche Voraussetzung der neuen Anbindung ist deshalb die Abbindung der K7807 von der B92 bei Inbetriebnahme der neuen Kreuzung."
Weiterhin sei zu einem Gespräch ein Vermerk gefertigt worden, der vom Vogtlandkreis, der Stadt Plauen und dem SMWA gegen gezeichnet wurde: „mit dem Schreiben des SMWA vom 09.02.2018 wird demzufolge der Inbetriebnahme der neuen Gewerbegebietsanbindung bei gleichzeitiger Abbindung der K7807 zugestimmt."
Dies heißt nach Meinung von Stadtrat Schmidt dass es in 2 bis 3 Jahren spätestens diese Verkehrsbeziehung nicht mehr geben wird.

Stadtrat Schmidt merkt an, dass die Debatte zum Thema nicht ehrlich gewesen wäre. Er führt aus, dass die CDU-Fraktion zum Beschlussvorschlag nicht einheitlicher Meinung sei. Stadtrat Schmidt selbst könne dieser Vorlage aber nicht zustimmen.

Oberbürgermeister Oberdorfer legt dar, dass eine Abbindung nach Planfeststellung bei berechtigten Einwendungen auch Lösungen beinhalten muss. Dies habe er nie anders gesehen und denkt, dass es richtig sei, in dieser Weise voranzugehen.
Wenn heute die entsprechenden Beschlüsse gefasst werden, muss zunächst die Planung

vorangetrieben, müssen Fördermittel beantragt und dann eine Straße in das Gebiet gebaut werden. In dieser Zeit müsse auch die Planfeststellung für die Netzknotenfrage geklärt werden.
Oberbürgermeister Oberdorfer denkt, dass dies parallel erfolgen kann.

Stadtrat Benjamin Zabel, Vorsitzender der SPD/Grüne-Fraktion, bemängelt, dass der Stadtrat und der Oberbürgermeister über Jahre hinweg nicht genügend Gewerbeflächen geschaffen hätten.
Zur Aufforderung an die Stadt Plauen, ein Gewerbeflächenentwicklungskonzept vorzulegen, ist bis heute nichts erfolgt.

Stadtrat Zabel führt aus, dass es bei der heutigen Abwägung darum geht, die berechtigten Interessen der Einwohner vom Ortsteil Oberlosa zu berücksichtigen aber gleichzeitig auch darum, dass die Stadt Plauen Zukunft hat und hochqualifizierte Arbeitsplätze geschaffen werden können.

Ein wesentliche Lebensgrundlage sind nach Meinung von Stadtrat Zabel Steuereinnahmen, welcher in der heutigen Abwägung ebenfalls berücksichtigt werden müsse.

Stadtrat Zabel verweist an dieser Stelle auf die Diskussion zur Stadtratssitzung am 27.03.2019. Eine Intransparenz könne er nicht erkennen. Für ihn persönlich sei relevant, was in der vorgelegten Vorlage aufgeführt ist. Die aufgeführte Abbindung wurde mehrheitlich beschlossen.

Nach Meinung von Stadtrat Zabel stünde heute die Abwägung zwischen vollständiger Berücksichtigung von Bürgerinteressen oder der Schaffung von Gewerbe zur Debatte.
Im durchgeführten Verfahren sei die Berücksichtigung der Bürgerinteressen sehr ausführlich dargestellt. Er persönlich stimmt zu, dass das Industrie- und Gewerbegebiet weiter erschlossen werden soll.

Stadtrat Zabel schlägt vor, die von Oberbürgermeister Oberdorfer in der vorangegangenen Diskussion vorgeschlagenen Möglichkeiten für eine mögliche Erhaltung der derzeitigen Verkehrsanbindung zu prüfen und nach Möglichkeit umzusetzen.

Oberbürgermeister Oberdorfer wird hierzu einen beschlussfähigen Vorschlag unterbreiten.

Stadtrat Klaus Jäger, Fraktion DIE LINKE., führt aus, dass den Stadträten die fast 400 Einwände der Bürger vom Ortsteil Oberlosa zum vorhergehenden Bebauungsplan 2017 inhaltlich nicht bekannt gewesen wären. Dies sei ein Mangel für die Mitglieder des Stadtbau- und Umweltausschusses gewesen.
Solche substantiellen Einwendungen, wie sie von Herrn Korndörfer auf ca. 4 Seiten formuliert wurden, hätte Stadtrat Jäger gerne zu dem Zeitpunkt erhalten, an dem sie eingegangen sind und nicht erst heute.

Dass das Gewerbegebiet benötigt wird, daran besteht nach Meinung von Stadtrat Jäger kein Zweifel. Wichtig sei seiner Fraktion dabei gewesen, dass der ÖPNV im Ort ausgebaut würde, was nach Aus-sagen von Oberbürgermeister Oberdorfer nun erfolgen soll. Wichtig sei auch, dass die Infrastruktur
im Ortsteil Oberlosa deutlich gesteigert wird.
Der aktuelle Stand der Abbindung sei allerdings nach Meinung von Stadtrat Jäger nicht ausreichend geklärt. Der Beschluss vom 27.03.2018 sei unter der Maßgabe erfolgt, dass eine mögliche Abbindung irgendwann in der Zukunft kommen könnte. Dies sei jetzt aber aktuelle Tatsache.

Für Stadtrat Jäger sei es wichtig, vor allem den Interessenausgleich zwischen den Bürgern des Ortsteiles Oberlosa und der Stadt Plauen zu klären.

Oberbürgermeister Oberdorfer weiß nicht, welche 4 Seiten Stadtrat Jäger heute erst bekommen hätte. Er weist darauf hin, dass alle Einwände zum Thema in der heute zu behandelnden Verwaltungsvorlage

aufgeführt sind. Diese Vorlage ist seit Anfang Juni 2019 allen Mitgliedern des Stadtrates bekannt.

Stadtrat Sven Gerbeth, Vorsitzender der Fraktion FDP/Initiative Plauen, legt dar, dass das Demo-kratieverständnis darauf ausgerichtet sein sollte, dass gesetzliche Bestimmungen dafür da sein sollten, Sachverhalte auf eine vernünftige Art und Weise zu regeln. Er sieht dies in diesem Sachverhalt der Abbindung des Verkehrsknotens ebenso.
Man sollte sich dazu positionieren, gemeinsam eine Lösung zu finden.

Oberbürgermeister Oberdorfer greift den Vorschlag von Stadtrat Benjamin Zabel auf, dass der Beschluss des Stadtrates vom 27.03.2018 noch einmal präzisiert werden sollte und gibt folgende Begründung und einen geänderten Beschlussvorschlag zu Protokoll:

Begründung:
Mit Beschluss vom 27.03.2018, Drucksachen-Nr.: 757/2018 hat der Stadtrat der Stadt Plauen beschlossen für die Errichtung der direkten straßenseitigen Anbindung von der B 92 in das derzeit geplante „Industrie- und Gewerbegebiet Plauen Oberlosa, Teil 1“ sein Einverständnis zur Abbindung der K 7807 am Netzknoten 038 unter Beachtung aller rechtlichen Erfordernisse zu erteilen.
Zu berücksichtigen sind hier neben öffentlichen Interessen auch die privaten Interessen der Anlieger. Diese Interessen waren schon nach der bisherigen Beschlusslage entsprechend zu berücksichtigen. Im Rahmen eines Verfahrens zur Abbindung der K7807 war und ist daher auch zu untersuchen, welche Alternativen für eine Querung der Bundesstraße B 92/K7807 entstehen. Insbesondere gilt es existenzbedrohende Härtefälle für Landwirte und sonstige Anlieger zu vermeiden. Auch wird im Rahmen der Abbindungsentscheidung zu prüfen sein, inwiefern darüber hinaus eine Zufahrt für Rettungsdienste, ÖPNV die Querung als Schulweg für den Anliegerverkehr etc. noch genutzt werden kann.
Der bereits gefasste Beschluss soll daher dahingehend präzisiert werden, dass im Rahmen der Prüfung, ob die rechtlichen Voraussetzungen für die geplante Abbindung vorliegen auch Alternativen zu prüfen sind. Die vorgenannten Interessen sind zu berücksichtigen. Diese sollen daher in einem Verfahren zur Abbindung des Knotens eingebracht werden.
Gemäß § 12 Abs. 4 Satz 1 Bundesfernstraßengesetz (FStrG) entsprechend wird: „Über die Errichtung neuer sowie die wesentliche Änderung bestehender Kreuzungen zwischen Bundesfernstraßen und anderen öffentlichen Straßen … durch die Planfeststellung entschieden!“
Ohne Zweifel sollte sein, dass die Abbindung eines Knotens eine wesentliche Änderung darstellt.
Im Rahmen eines solchen Verfahrens ist eine Prüfung von Alternativen erforderlich.

Daraus folgend schlägt Oberbürgermeister Oberdorfer folgenden Beschlussvorschlag vor:
Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt, den Beschluss des Stadtrates der Stadt Plauen vom 27.03.2018, ***Drucksachen-Nr.: 757/2018***, **Beschluss-Nr.: 39/18-8,** dahingehend zu präzisieren, dass unter Berücksichtigung berechtigter Interessen (Härtefälle) Alternativen für eine Querung der B 92 zu prüfen sind.

Stadtrat Benjamin Zabel beantragt als Ergänzung zu o. g. Beschlussvorschlag folgendes:
Der Oberbürgermeister wird beauftragt, vor einer Abbindung des Knoten von der B92 Alternativ-varianten, wie den Ausbau des Bettelweges für den Straßenverkehr oder die Anbindung des

Oberlosaer Weges an den Knoten K7807 verbindlich zu prüfen.

Oberbürgermeister Oberdorfer weist darauf hin, dass dies nur Beispiele waren. Es könne auch andere Varianten einer Lösung geben.

Oberbürgermeister Obrdorfer schlägt folgenden geänderten Beschlusstext vor:
Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt den Beschluss des Stadtrates der Stadt Plauen vom 27.03.2018, ***Drucksachennummer: 757/2018*****, Beschluss-Nr.: 39/18-8,** dahingehend zu präzisieren, dass unter Berücksichtigung berechtigter Interessen (Härtefälle) Alternativen, wie z. B. die Verlegung

des Oberlosaer Weges an den Knoten B92/K7807 oder die Ertüchtigung der Bettelwegbrücke, für eine Querung der B92 zu prüfen sind.

Stadtrat Schmidt führt aus, dass mit diesem Beschlussvorschlag nur weiche Fakten aber keine harten Tatsachen geschaffen würden. Dies würde lediglich eine Willensbekundung/einen Prüfauftrag darstellen. Seitens des LASUV gäbe es klare Aussagen bezüglich der Abbindung des Knotens.

Oberbürgermeister Oberdorfer bittet um Abstimmung zu folgendem geänderten Beschlussvorschlag:

Beschluss zum Änderungsantrag des Oberbürgermeisters
unter Berücksichtigung des Änderungsantrages der SPD/Grüne-Fraktion:
Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt den Beschluss des Stadtrates der Stadt Plauen vom 27.03.2018, ***Drucksachennummer: 757/2018*****, Beschluss-Nr.: 39/18-8,** dahingehend zu präzisieren, dass unter Berücksichtigung berechtigter Interessen (Härtefälle) Alternativen, wie z. B. die Verlegung des Oberlosaer Weges an den Knoten B92/K7807 oder die Ertüchtigung der Bettelwegbrücke, für eine Querung der B92 zu prüfen sind.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; 2 Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-17

Beschluss zur Verwaltungsvorlage:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:

1. Einzelabstimmungen zu Anlagen 1
(Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange, der Behörden, der Verbände, der Versorgungs-träger und Nachbargemeinden nach Nummer):

1.1 Landesdirektion Sachsen Nr. 1
Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung bezüglich der Stellungnahmen der Landesdirektion Sachsen.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.: 52/19-18

1.2 Landratsamt Vogtlandkreis Nr. 3
Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung bezüglich der Stellungnahmen des Landratsamtes Vogtlandkreis.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.: 52/19-19

1.3 Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LASuV), Zentrale Dresden, Referat Recht Nr. 4
Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung bezüglich der Stellungnahmen des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr, Dresden.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 2 Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-20

1.4 IHK Chemnitz, Regionalkammer Plauen Nr. 6
Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung bezüglich der Stellungnahmen der IHK Chemnitz, Regionalkammer Plauen.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.: 52/19-21

1.5 Regionalbauernverband Vogtland e. V. Nr. 16

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung bezüglich der Stellungnahme des Regionalbauernverband Vogtland e.V.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.: 52/19-22

1.6 LAG Landesarbeitsgem. der anerkannten Naturschutzvereinigungen Sachsens Nr. 17

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung bezüglich der Stellungnahme der LAG Landesarbeitsgemeinschaft der anerkannten Naturschutzvereinigungen Sachsens**.**

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-23

1.7 Grüne Liga Sachsen e. V. Nr. 18

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung bezüglich der Stellungnahme der Grünen Liga Sachsen e. V.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-24

1.8 Landesverein Sächsischer Heimatschutz Nr. 20

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung bezüglich der Stellungnahme des Landesvereins Sächsischer Heimatschutz.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-25

1.9 Polizeidirektion Sachsen Nr. 26

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung bezüglich der Stellungnahme der Polizeidirektion Sachsen.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.: 52/19-26

1.10 Zweckverband ÖPNV Nr. 35

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung bezüglich der Stellungnahme des Zweckverband ÖPNV.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-27

2. Gesamtabstimmung zu Anlage 1

(Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange, der Behörden, der Verbände, der Versorgungsträger und Nachbargemeinden):

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die von der Verwaltung vorgeschlagenen Ergebnisse der Abwägung bezüglich der Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange im Zeitraum

06.08. – 21.08.2018 gemäß der Anlage 1/1a.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.: 52/19-28

3. Einzelabstimmungen zu Anlage 2
(Stellungnahmen der Öffentlichkeit Teil 1 von A bis K nach Schlüsselnummern):
Hinweis:
Das interne Schlüsselverzeichnis (Anlage 4) **enthält personenbezogene Daten** aus den Öffentlichkeitsbeteiligungen und ist **ausschließlich nur für die Gemeindevertreter einsehbar.**

3.1 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/01.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; 2 Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-29

3.2 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/02.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.: 52/19-30

3.3 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zu den Schlüssel-Nr. 031/05/03.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.: 52/19-31

3.4 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/04.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-32

3.5 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zu den Schlüssel-Nr. 031/05/05.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-33

3.6 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/06.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.: 52/19-34

3.7 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/07.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 52/19-35

3.8 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/08.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-36

3.9 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/09.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-Stimmen; 2 Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-37

3.10 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/10.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-Stimmen; 3 Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-38

3.11 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/11.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-39

3.12 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/12.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-40

3.13 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/13.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-Stimmen; 2 Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-41

3.14 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/14.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-42

3.15 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/15.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-43

3.16 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr.

031/05/16.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-44

3.17 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/17.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-Stimmen; 2 Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-45

3.18 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/18.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-46

3.19 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/20.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-47

3.20 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/22.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen; 2 Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 59/19-48

3.21 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/24.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-49

3.22 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/28.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-50

3.23 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/29.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-51

3.24 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/30.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 52/19-52

3.25 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/31.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-53

3.26 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/33.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen; 2 Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-54

3.27 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/34.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-55

3.28 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/35.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-56

3.29 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/37.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-57

3.30 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/38.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-58

3.31 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/39.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-Stimmen; 2 Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.: 52/19-59

3.32 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/40.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-Stimmen; 2 Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.: 52/19-60

3.33 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr.

031/05/43.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-61

3.34 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/44.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-62

3.35 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/45.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-63

3.36 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/46.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-64

3.37 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/47.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-65

3.38 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/48.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-66

3.39 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/49.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-67

3.40 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/50.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-68

3.41 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/51.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 52/19-69

3.42 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/52.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-70

3.43 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/53.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-71

3.44 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/54.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-72

3.45 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/57.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-73

3.46 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/58.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen; 2 Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-74

3.47 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/60.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-75

3.48 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/60-1.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-76

3.49 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/61.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-77

3.50 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägungzur Schlüssel-Nr. 031/05/62.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-78

3.51 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/63.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-79

4. Gesamtabstimmung zu Anlage 2
(*Stellungnahmen Öffentlichkeit Teil 1 von A bis K nach Schlüsselnummern):*

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die von der Verwaltung vorgeschlagenen Ergebnisse der Abwägung bezüglich der Stellungnahmen der Öffentlichkeit Teil 1 von A bis K im Zeitraum vom 13.08.2018 – 14.09.2018 gemäß Anlage 2.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 3 Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-80

5. Einzelabstimmungen zu Anlage 3
(Stellungnahmen der Öffentlichkeit Teil 2 von L bis Z nach Schlüsselnummern):

Hinweis:
Das interne Schlüsselverzeichnis (Anlage 4) enthält **personenbezogene Daten** aus den Öffentlichkeitsbeteiligungen und ist ausschließlich **nur für die Gemeindevertreter einsehbar.**

5.1. Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/65.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-81

5.2 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/66.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-Stimmen; 2 Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.: 52/19-82

5.3 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/69.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-83

5.4 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/70.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-84

5.5 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/71.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-85

5.6 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/72.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-86

5.7 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/73.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-87

5.8 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/77.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-88

5.9 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/79.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.: 52/19-89

5.10 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/80.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-90

5.11 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/81.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-91

5.12 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/82.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-92

5.13 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr.

031/05/83.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-93

5.14 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/84.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.: 52/19-94

5.15 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/85.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen; 2 Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-95

5.16 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/86.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-96

5.17 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/88.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.:52/19-97

5.18 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/89.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen; 2 Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-98

5.19 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/90.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 2 Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-99

5.20 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/91.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.: 52/19-100

5.21 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/93.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr.: 52/19-101

5.22 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/94.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.: 52/19-102

5.23 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/95.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-103

5.24 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/96.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-104

5.25 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/97.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-Stimmen; 2 Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.: 52/19-105

5.26 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/98.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-106

5.27 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/100.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 2 Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-107

5.28 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/101.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.: 52/19-108

5.29 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/101-1.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-109

5.30 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr.

031/05/102.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-110

5.31 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/104.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 2 Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-111

5.32 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/105.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-112

5.33 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/106.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-113

5.34 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/107.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.: 52/19-114

5.35 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/108.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.: 52/19-115

5.36 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/109.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-116

5.37 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/110.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-117

5.38 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/111.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 52/19-118

5.39 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/112.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.: 52/19-119

5.40 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/114.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.: 52/19-120

5.41 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/115.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-121

5.42 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/116.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-122

5.43 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/117.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-123

5.44 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/118.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-124

5.45 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/119.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.: 52/19-125

5.46 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/120.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.: 52/19-126

5.47 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr.

031/05/121.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.: 52/19-127

5.48 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/124.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.: 52/19-128

5.49 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/125.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-129

5.50 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/126.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-130

5.51 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/127.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.: 52/19-131

5.52 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/128.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.: 52/19-132

5.53 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/05/130.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 2 Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-133

6. Gesamtabstimmung zu Anlage 3
(Stellungnahmen Öffentlichkeit Teil 2 von L bis Z nach Schlüsselnummern):

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die von der Verwaltung vorgeschlagenen Ergebnisse der Abwägung bezüglich der Stellungnahmen der Öffentlichkeit Teil 2 von L bis Z im Zeitraum vom 13.08.2018 – 14.09.2018 gemäß Anlage 2.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; 4 Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-134

7. Einzelabstimmung zu Anlage 5
(Stellungnahmen der Beteiligung Betroffener):

Hinweis:
Das interne Schlüsselverzeichnis (Anlage 4) enthält **personenbezogene Daten** aus den Öffentlichkeitsbeteiligungen und ist ausschließlich **nur für die Gemeindevertreter einsehbar.**

7.1 Landesdirektion Sachsen Nr. 1
Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung bezüglich der Stellungnahme der Landesdirektion Sachsen.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.: 52/19-135

7.2 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/06/60.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-136

7.3 Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt das Ergebnis der Abwägung zur Schlüssel-Nr. 031/06/60-1.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; 2 Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-137

8. Gesamtabstimmung zu Anlage 5
(Stellungnahmen der Beteiligung Betroffener):

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die von der Verwaltung vorgeschlagenen Ergebnisse der Abwägung bezüglich der Stellungnahmen der Beteiligung Betroffener im Zeitraum vom 30.04.2019 – 22.05.2019 gemäß Anlage 5.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimmen; 3 Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-138

2.8. Bebauungsplan Nr. 031 Regionaler Vorsorgestandort „Industrie- und Gewerbegebiet Plauen-Oberlosa, Teil 1“ -Satzungsbeschluss-
Drucksachennummer: 1026/2019

Herr Baumgärtel, Fachgebiet Stadtplanung und Verkehr, erläutert den Inhalt der Vorlage.

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt aufgrund des § 10 Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBI. I S. 22414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBI. I S. 1722) den Bebauungsplan Nr. 031 Regionaler Vorsorgestandort "Industrie- und Gewerbegebiet Plauen – Oberlosa, Teil 1“, bestehend aus dem Teil A

(Planteil) und dem Teil B (Textteil) mit Datum vom 29.05.2019 als Satzung.

Gleichzeitig billigt der Stadtrat der Stadt Plauen die zum Bebauungsplan gehörende Begründung mit Umweltbericht vom 29.05.2019.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; 3 Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-139

2.9. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 025 „Neues Stadtquartier an der Dobenaustraße“ - Aufstellungsbeschluss
Drucksachennummer: 1033/2019

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der heutigen Stadtratssitzung der Antrag der SPD/Grüne-Fraktion, ***Reg. Nr. 387-19***, ausgereicht.

Herr Markus Löffler, Fachgebiet Stadtplanung und Umwelt, erläutert den Inhalt der Vorlage anhand einer Bildschirmpräsentation.

Stadtrat Klaus Jäger, Fraktion DIE LINKE., befürwortet das Projekt. Wichtig dabei sei ihm, dass historisches, z. B. der Schalander und der Felsenkeller, erhalten bleiben kann.
Dem Antrag der SPD/Grüne-Fraktion, kann er auch folgen.

Stadtrat Thomas Fiedler, SPD/Grüne-Fraktion, weist darauf hin, dass aus ehemaligem günstigem Gewerbegrund durch den heutigen Beschluss edler Baugrund im Innenstadtbereich wird, was für den Grundstückseigentümer eine erhebliche Wertsteigerung darstellt.

Stadtrat Fiedler erläutert gleichzeitig den Inhalt des Antrages seiner Fraktion.

Stadtrat Jörg Schmidt, Vorsitzender der CDU-Fraktion, befürwortet ebenfalls das Projekt zur Auf-wertung des ehemaligen Geländes der Sternquellbrauerei. Gleichzeitig kritisiert er, dass der Antrag

der SPD/Grüne-Fraktion erst heute als Tischvorlage zur Kenntnis gegeben wird.
Seiner Meinung nach sei es nicht sinnvoll, dem Investor Vorschriften zu machen. Sozialer und erschwinglicher Wohnraum sei in Plauen genug vorhanden.
Die CDU-Fraktion lehnt deshalb den Antrag, ***Reg. Nr. 387-19,*** ab.

Herr Levente Sárközy, Bürgermeister Geschäftsbereich II, trägt die Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag der SPD/Grüne-Fraktion vor.
Er führt u. a. aus, dass der Baugrund durchaus mit unterirdischen Hohlräumen versehen ist.
Weiterhin gibt es eine etwas schwierige Topografie. Es müssen verschiedene Gebäude beseitigt werden.
Derzeit sei es nicht notwendig, solch harte Kriterien zu benennen, wie es im Antrag aufgeführt ist.
Mit dem Investor wird ein Durchführungsvertrag abgeschlossen, wo sicher auch verschiedene Dinge vereinbart werden könnten.

Bürgermeister Sárközy empfiehlt im Namen der Verwaltung, den Antrag der SPD/Grüne-Fraktion, ***Reg. Nr. 387-19***, abzulehnen.

Stadtrat Prof. Dr. Lutz Kowalzick, CDU-Fraktion, merkt an, dass es sich um ein begrenztes Projekt handelt, welches auch nicht maßgebend für künftige Vorhaben sein muss. Er spricht sich gegen den Antrag der SPD/Grüne-Fraktion aus.

Stadtrat Lars Legath, Fraktion DIE LINKE., hält es schon für wichtig, seniorengerecht bzw. behindertengerecht zu bauen und das nicht nur in bestimmten Stadtteilen.

Stadtrat Hansjoachim Weiß, CDU-Fraktion, legt dar, dass bei der Wohnungsbaugesellschaft Plauen mbH ausreichenden und auch ordentlichen Wohnraum in der gesamten Stadt zur Verfügung steht.

Oberbürgermeister Oberdorfer verliest den Antrag der SPD/Grüne-Fraktion, ***Reg. Nr. 387-19.*** Er empfiehlt ebenfalls, dem Investor keine Auflagen zu erteilen.

Stadtrat Fiedler führt aus, dass die Berücksichtigung von sozialen und ökologischen Aspekten in einem neuen Wohnquartier, gleich zu Beginn des Prozesses festlegen müsse.

Oberbürgermeister Oberdorfer erteilt an dieser Stelle Rederecht an Herrn Spindler, stell-vertretender Geschäftsführer der Sternquellbrauerei Plauen.

Herr Spindler führt aus, dass man sich seit vielen Jahren bemüht, eine Lösung für dieses ehemalige Betriebsgelände zu finden. Dem Vorschlag des Oberbürgermeisters, erst einmal den „Startschuss" für das Projekt zu geben und dabei auch Vorschläge des Stadtrates der Stadt Plauen mit aufzunehmen kann er zustimmen.

Beschluss zum Änderungsantrag, *Reg.Nr. 387-19*, SPD/Grüne-Fraktion:
Oberbürgermeister Oberdorfer schlägt vor, den Beschlusstext des Antrages, ***Reg. Nr. 387-19*** wie folgt zu ändern:

Das Wort „Auflage" ist durch das Wort „**Empfehlung"** zu ersetzen.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimme; 4 Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-8

Beschluss zum geänderten Antrag, *Reg. Nr. 387-19:*
Nr. 3 (neu)
Dem Bauherren wird die Empfehlung erteilt, einen angemessenen Anteil der Wohneinheiten als Sozialwohnraum zu gestalten. Dies bedeutet mindestens l5% der Wohnfläche, sowie mindestens l5% der Wohneinheiten entsprechend zu bewirtschaften.

Nr. 4 (neu)
Dem Bauherren wird die Empfehlung erteilt, ökologischen Wohnraumaspekten gerecht zu werden. Dies beinhaltet zwingend die Einrichtung einer Elektroladestation für Kraftfahrzeuge, sowie die Deckung des komplexeigenen Energiebedarfs aus hauseigenen Energiequellen (bspw. Solaranlagen, Biogasanlagen etc.) zu mindestens l5%, gemessen am jährlichen Durchschnittsverbrauch.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-Stimmen; 4 Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltung
Beschluss-Nr.: 52/19-9

Beschluss zur Verwaltungsvorlage:
Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:

1. Auf Antrag des Vorhabenträgers „Sternquell-Brauerei GmbH" gemäß §12 Baugesetzbuch (BauGB) die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 025 „Neues Stadtquartier an der Dobenaustraße" für das im Lageplan dargestellte Gebiet (Anlage 1). Der Vorhabenträger wird sich in einem städtebaulichen Vertrag gemäß §11 BauGB zur Kostenübernahme für alle anfallenden Planungskosten gegenüber der Stadt Plauen verpflichten. Der Lageplan ist Bestandteil dieses Beschlusses.

2. Der Planbereich wird in die öffentlich städtische Fuß- und Radwegeführung einbezogen.

3. Dem Bauherren wird die Empfehlung erteilt, einen angemessenen Anteil der Wohneinheiten als Sozialwohnraum zu gestalten. Dies bedeutet mindestens l5% der Wohnfläche, sowie mindestens l5% der Wohneinheiten entsprechend zu bewirtschaften.

4. Dem Bauherren wird die Empfehlung erteilt, ökologischen Wohnraumaspekten gerecht zu werden. Dies beinhaltet zwingend die Einrichtung einer Elektroladestation für Kraftfahrzeuge, sowie die Deckung des komplexeigenen Energiebedarfs aus hauseigenen Energiequellen (bspw. Solaranlagen, Biogasanlagen etc.) zu mindestens l5%, gemessen am jährlichen Durchschnittsverbrauch.

Abstimmungsergebnis: 28 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-10

2.10. Ersatz des Eigenanteiles der Stadt Plauen durch den Eigentümer des Grundstückes Leißnerstraße 46

Drucksachennummer: 1018/2019

Oberbürgermeister Oberdorfer erläutert den Inhalt der Vorlagen von TOP 2.10. bis TOP 2.13. insgesamt.

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Übernahme des kommunalen Eigenanteiles in Höhe von 70 % durch den Eigentümer für die Bezuschussung der Maßnahme „Modernisierung und Instandsetzung der Gebäudehülle sowie Abbruch Hintergebäude Leißnerstraße 46 in Plauen“.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-11

2.11. Ersatz des Eigenanteiles der Stadt Plauen durch den Eigentümer des Grundstückes Jößnitzer Straße 1

Drucksachennummer: 1019/2019

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Übernahme des kommunalen Eigenanteiles in Höhe von 70 % durch den Eigentümer für die Bezuschussung der Maßnahme „Instandsetzung des Daches Jößnitzer Straße 1 in Plauen“.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-12

2.12. Ersatz des Eigenanteiles der Stadt Plauen durch den Eigentümer des Grundstückes Eugen-Fritsch-Straße 15

Drucksachennummer: 1020/2019

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Übernahme des kommunalen Eigenanteiles in Höhe von 70 % durch den Eigentümer für die Bezuschussung der Maßnahme „Instandsetzungsmaßnahmen Eugen-Fritsch-Straße 15 in Plauen“.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-13

2.13. Ersatz des Eigenanteiles der Stadt Plauen durch die Eigentümer des Grundstückes Weststraße 15
Drucksachennummer: 1021/2019

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Übernahme des kommunalen Eigenanteiles in Höhe von 50 % durch die Eigentümer Weststraße 15 für die Bezuschussung der Maßnahme „Instandsetzung der Stützmauer an der Theaterstraße in Plauen“.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-14

2.14. Bereitstellung außerplanmäßiger Aufwendungen für Hochwasserschutzmaßnahme Mühlgraben in Straßberg - Rückbau der Wehranlage
Drucksachennummer: 1015/2019

Herr Steffen Ullmann, Leiter Fachgebiet Tiefbau, erläutert den Inhalt der Vorlage.

Stadtrat Prof. Dr. Lutz Kowalzick, CDU-Fraktion, spricht sich positiv zu dieser Maßnahme aus.

Stadträtin Kerstin Knabe, Fraktion FDP/Initiative Plauen, bedankt sich als Anwohnerin für die Durchführung dieser Baumaßnahme.

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Bereitstellung außerplanmäßiger Aufwendungen in Höhe von 84.254,19 EUR für die Hochwasserschutzmaßnahme Mühlgraben in Straßberg; - Rückbau der Wehranlage (17E-000043).

Abstimmungsergebnis: 28 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen
Beschluss-Nr.: 52/19-15

3. Anfragen (§ 20 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

Stadträtin Petra Rank, Fraktion DIE LINKE., fragt nach, wann die Entscheidung bezüglich der 5. Klasse an der Dittesschule fallen soll. In der Zeitung war von einem Samstag die Rede. Sie fragt nach, ob hier der kommende Samstag gemeint sei.

Oberbürgermeister Oberdorfer führt aus, dass am Freitag seitens des Landesamtes für Schule und Bildung 31 Anmeldungen für eine 5. Klasse an der Dittes-Oberschule bestätigt wurden. Für alle 31 Anmeldungen wurde ein Mitwirkungsentzug ausgereicht. Die Kinder sollen auf andere Schulen aufgeteilt werden.

Oberbürgermeister Oberdorfer hat den Eltern Unterstützung zugesagt. Gleichzeitig wollten die betroffenen Eltern mit dem Gesetzgeber sprechen.

Oberbürgermeister Oberdorfer hat die Plauener Vertreter im Sächsischen Landtag, Frau Juliane Pfeil-Zabel und Herrn Heidan zu einem Gespräch am Freitagnachmittag eingeladen. Ein Vertreter des Schulamtes aus Zwickau sowie Lehrer und Eltern waren ebenfalls anwesend. In diesem Gespräch wurde dargestellt, dass nach dem neuen Schulgesetz (Oberzentrum: zweizügige Klassenbildung mit mindestens 20 Schülern pro Klasse) nicht anders entschieden werden konnte.

Oberbürgermeister Oberdorfer hat daraufhin einen Brief bezüglich einer schnellen Entscheidung an das zuständige Ministerium geschrieben. Die Antwort liegt noch nicht vor.

Stadtrat Klaus Jäger, Fraktion DIE LINKE., fragt nach, ob es spezielle Auflagen gibt, so dass seit kurzem die Stadtratssitzungen von Sicherheitspersonal begleitet werden.

Oberbürgermeister Oberdorfer antwortet, dass dies eine Auflage der Festhalle bei allen hier stattfindenden Veranstaltungen ist.

Stadtrat Hansgünter Fleischer, CDU-Fraktion, fragt nach, wann der Fußweg an der Hans-Sachs-Straße (Baum- und Rasenschnitt) wieder in Ordnung gebracht wird.

Oberbürgermeister Oberdorfer sagt eine Klärung über den Eigenbetrieb Gebäude- und Anlagenverwaltung zu.

4. Zum Abschluss der Wahlperiode 2014 - 2019

4.1. Stadträte und Fraktionen des Stadtrates der Stadt Plauen

Stadtrat Hansjoachim Weiß, CDU-Fraktion, verabschiedet sich nach 29 Jahren ehrenamtlicher Arbeit als Stadtrat der Stadt Plauen. Er führt aus, dass er hiervon 25 Jahre als Vorsitzender der CDU-Fraktion tätig war.
29 Jahre hat Stadtrat Weiß die Stadt Plauen als Aufsichtsratsvorsitzender der Plauener Straßenbahn GmbH vertreten und 8 Jahre als stellvertretender Verbandsratsvorsitzender im Zweckverband ÖPNV mitgewirkt.

Stadtrat Weiß erinnert an die 1. Freien Kommunalwahlen am 01.05.1990 und die daraus folgenden ersten Sitzungen des Stadtrates der Stadt Plauen.

In all diesen Jahren konnte nach Meinung von Stadtrat Weiß vieles bewegt aber sicher nicht jedem alles recht gemacht werden.

Stadtrat Weiß bedankt sich bei allen für die gute Zusammenarbeit in diesen fast 30 Jahren, u. a. bei seinen Fraktionskolleg/innen aus 6 Wahlperioden, bei der Geschäftsführerin der CDU-Fraktion, Frau Gabriele Lorenz und bei seiner Familie für das entgegengebrachte Verständnis.

Stadtrat Weiß merkt an, dass nach dem Ausscheiden von Stadtrat Hansgünter Fleischer, Stadtrat Wolfgang Hinz und ihm selbst nunmehr Stadträtin Petra Rank „die letzte Gallionsfigur“ sei, die durchgehend seit dem 31.05.1990 im Stadtrat der Stadt Plauen eine Stimme hat.

Stadtrat Weiß wünscht allen eine niveauvolle Streitkultur, kluge Entscheidungen für die Stadt Plauen und jedem einzelnen persönlich Kraft und Gesundheit.

Stadtrat Hansjoachim Weiß verabschiedet sich mit einen Spruch von Franz von Assisi:

„Tue erst das notwendige und dann das mögliche und plötzlich schaffst du auch das unmögliche.“

Stadtrat Hansgünter Fleischer, CDU-Fraktion, verabschiedet sich ebenfalls nach 40 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit im Stadtrat der Stadt Plauen mit einer in Gedichtform gefassten Rede.

Nachfolgend einige Auszüge daraus:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
liebe - oft streitbare – Stadtratsgeister,
werte Bürgermeister, Verwaltung und Gäste,
Ich begrüße sie letztmalig von hier aufs Beste.
Eigentlich - denke ich - so ist es klug,
denn 40 Jahre im Stadtrat sind genug.

Hier habe ich ein halbes Leben
an Zeit für unsre Stadt gegeben!
Viele haben weniger Zeit im hohen Haus verbracht,
aber auch an ihre Auftritte wird heute gedacht.
Obwohl, manche Einstellung fand ich nicht so toll - doch das steht nicht im Protokoll!
….
Auch versuchte ich den ZWAV-Vorsitzenden zu belehren,
endlich Althaselbrunns Abwasserfrage zu klären,
weil das Parkplatzwasser vom Kaufland
bei Starkregen nicht den Weg in Gullys fand,
sondern durch die Straßen schoss
und in Althaselbrunn zusammenfloss.
Das Wasser hatte dann ganz gezielt
Unappetitliches aus den Gullys gespült.
Auf Gemüsebeeten lag nicht nur Schmutz,
auch „Always“-Werbung und Männerschutz.
Wer hat da nicht die Schnauze voll
- doch das kam nicht ins Protokoll.
…
Noch vieles ich berichten könnte,
doch einmal setzt die Zeit das Ende.
In all den langen Stadtratsjahren
konnte ich viel über unsere Stadt erfahren.
Am Lärmgutachten man heute unschwer erkennt,
eine Stadtumfahrung wurde ernsthaft verpennt!
Vieles an guter Gedankenreife
steht heut` noch in der Warteschleife.
Umsetzung der neue Kurs sein soll.
Kommt hoffentlich ins Protokoll!
Alles war Erinnerung, kein Spott oder Hohn,
sagt der Dienstälteste Stadtrat der
CDU-Fraktion.

Oberbürgermeister Oberdorfer bedankt sich herzlich bei Stadtrat Hansjoachim Weiß und Stadtrat Hansgünter Fleischer.

4.2. Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer, Vorsitzender des Stadtrates der Stadt Plauen

Oberbürgermeister Oberdorfer führt aus, dass dies seine 4. Stadtratsperiode seit 2004 ist. Er merkt an, dass dies seine schönste war.

Oberbürgermeister Oberdorfer überreicht nunmehr Auszeichnungen für verdiente Mitglieder des Stadtrates der Stadt Plauen gemäß Beschluss des SSG-Kreisverbandes Vogtland wie folgt:

unter 20 Jahre (Pralinen „Candy Card“ und Urkunde)

Wolf-Rüdiger Ruppin	5 Jahre
Dieter Rappenhöner	10 Jahre
Ralf Bräunel	15 Jahre
Claudia Hänsel	15 Jahre
Klaus Gerber	16 Jahre

20 Jahre (Flachglas klein: Motiv Wappen+ Beleuchtung und gerahmte Urkunde)

Dieter Blechschmidt	20 Jahre
Monika Mühle	20 Jahre
Bernd Stubenrauch	20 Jahre
Sven Gerbeth	20 Jahre

25 Jahre (Flachglas klein: Motiv Rathaus + Beleuchtung und gerahmte Urkunde)

Christa Süß	24 Jahre

30 Jahre (Flachglas groß: Motiv Rathaus + Beleuchtung und gerahmte Urkunde)

Hansjoachim Weiß	29 Jahre
Wolfgang Hinz	29 Jahre

40 Jahre (Flachglas groß, Motiv: Wappen+ Rathaus kombiniert + Beleuchtung und gerahmte Urkunde)

Hansgünter Fleischer	40 Jahre

Weiterhin wurde allen Mitgliedern des Stadtrates der Stadt Plauen ein Gruppenfoto überreicht.

Plauen, den

Ralf Oberdorfer
Oberbürgermeister

Plauen, den

Petra Rank
Stadträtin

Plauen, den

Peggy Glaß
Schriftführerin

Plauen, den

Jörg Schmidt
Stadtrat

(bei TOP 2.7. teilweise nicht anwesend)